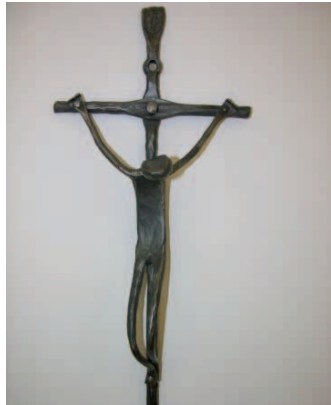


Dreiste Metallklauer

Metalldiebstahl im großen Stil ist mittlerweile ein europaweit verbreitetes Phänomen. Die Diebe werden immer dreister: In Köln beispielsweise verschwanden im Jahr 2005 mehr als 150 Gullydeckel. In Hessen wurden ganze Gleisanlagen und in Düsseldorf 30 m kupferhaltiges Signalkabel entwendet. Auch Regenrinnen, Leitungen und mehrere Kilometer Leitplanken haben Metallklauer bereits mitgehen lassen. Im polnischen Danzig wurde unter Einsatz eines Baukrans sogar eine 400 t schwere Stahlbrücke gestohlen und und und.

Gestiegene Metallpreise

Verantwortlich für den grassierenden Metallklau sind die in den letzten Jahren massiv gestiegenen Weltmarktpreise für Altmetall. Im Sommer 2005 kostete eine Tonne Stahlschrott noch rund 130 €. Ein Jahr später war der Preis bereits auf über 200 € gestiegen. Die Diebe gehen immer professioneller vor. Häufig wird das erbeutete Material nach Osteuropa geschafft, eingeschmolzen und weiterverkauft.



Handgeschmiedetes Kreuz

Sogar Friedhöfe betroffen

Selbst Friedhöfe geraten ins Visier. In Mönchengladbach-Hardt wurden im Sommer 2006 Verzierung aus hochwertigem Metall von mindestens 50 Gräbern gewaltsam entfernt: Statuen, Lichter, Blumenvasen und sogar Bronzeinschriften. Im Kreis Wesel richtete die Polizei eine Ermittlungskommission ein, nachdem mehr als 100 Fälle von Metallklau auf Friedhöfen in Neukirchen-Vluyn, Moers und Rheinberg bekannt geworden waren. Auch von Gräbern auf dem Münchner Südfriedhof

fehlt metallener Grabschmuck, ohne dass bisher endgültig geklärt werden konnte, wie und wohin er verschwand.

Kein Ende in Sicht

Es sieht nicht so aus, als könnte den professionell agierenden Dieben in absehbarer Zeit das Handwerk gelegt werden.

Bleibt zu hoffen, dass einem keiner die Gleise vor dem Zug wegklaubt...

Und noch ein Tipp für euch, liebe Franzosen. Passt auf den Eiffelturm auf. 7 300 t Stahlkonstruktion. Wow. Das wäre wirklich eine fette Beute für die Metallmafia...

Sebastian Hemmer

RÜTTELPROBE IM FRIEDWALD



Mitte Januar tobte das Sturmtief »Kyrill« über Europa, dem allein in Nordrhein-Westfalen mehr als 22 Mio. Bäume zum Opfer fielen. Die Aufnahme zeigt einen umgestürzten Baum im Friedwald in Bad Laasphe (Kreis Siegen-Wittgenstein). Probleme mit der Standsicherheit?

(Das Bild schickte uns Kornelia Lenk von der Natursteinwerk Lenk GmbH. Herzlichen Dank!)

IMPRESSUM

Naturstein

Die Fachzeitschrift für die gesamte Naturwerkstein-Wirtschaft

ISSN 0028 - 1026

62. Jahrgang

Unabhängige Fachzeitschrift für Steinmetzen, Stein- und Holzbildhauer, Natursteinindustrie, Steintechniker, Restauratoren, Architekten, Baubehörden, Friedhofsverwaltungen

Offizielles Mitteilungsblatt des Bundesinventionsverbandes des Deutschen Steinmetz-, Stein- und Holzbildhauerhandwerks

Herausgeber: Frank Sellien

Verlag: Ebner Verlag GmbH & Co. KG, Postfach 30 60, 89020 Ulm
Karlstraße 41, 89073 Ulm
Fax: 07 31 / 15 20 - 1 59
naturstein@ebnerverlag.de
www.natursteinonline.de

Geschäftsführer:

Eberhard Ebner, Florian Ebner, Frank Sellien

Chefredaktion:

Dipl.-Ing. (FH) Bärbel Holländer
Tel.: 07 31 / 15 20 - 1 82
hollaender@ebnerverlag.de

Redaktion

Sebastian Hemmer MA
Tel.: 07 31 / 15 20 - 1 81
hemmer@ebnerverlag.de

Sekretariat:

Carmen Kapp
Tel.: 07 31 / 15 20 - 1 68
Fax: 07 31 / 15 20 - 1 59
kapp@ebnerverlag.de

Redaktionsbeirat:

Martin Schwieren, Bundesinventionsmeister des Deutschen Steinmetz-, Stein- und Holzbildhauerhandwerks
Joachim Grüter, Präsident des Deutschen Naturwerkstein-Verbandes

Anzeigenleitung:

Ralf Pötzsch
Tel.: 07 31 / 15 20 - 1 58
poetzsch@ebnerverlag.de

Anzeigenassistent:

Britta Nagel
Tel.: 07 31 / 15 20 - 1 57
Fax: 07 31 / 3 79 30 48
nagel@ebnerverlag.de

Vertrieb:

NATURSTEIN Abovertriebsservice,
Heuriedweg 19, 88131 Lindau
Tel.: 01 80 / 5 26 01 11
Fax: 01 80 / 5 26 01 01

Layout: Oliver Maier

Gesamtherstellung: C. Maurer, Geislingen



Mitglied der IVW:
Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V.



Mitglied der INTERSTONE PRESS
Arbeitsgemeinschaft internationaler Naturwerkstein-Zeitschriften

Erscheinungsweise: am 10. jeden Monats
Anzeigenschluss: 20. des Vormonats
Redaktionsschluss: 10. des Vormonats
Reguläres Abo Inland: jährlich € 89,34 + 11,78 Porto + 7,08 MwSt. = € 108,20
Einzelheft: € 10,00 + € 1,80 Versandkosten
Ausland: jährlich € 122,50 inkl. Versandkosten, bei Abonnenten in EU-Ländern ohne Ust.-ID-Nr. + 7 % MwSt. = € 131,08.

Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn es nicht spätestens drei Monate vor Ablauf des Bezugsjahres schriftlich beim Verlag gekündigt wird.

Schüler-/Studentenabo: Inland jährlich € 84,30 Ausland € 98,60 inkl. Porto + Versand, bei Abonnenten in EU-Ländern ohne Ust.-ID-Nr. + 7 % MwSt. = € 105,50.
Schnupperabo (3 Ausgaben): Inland € 18,30 bzw. Ausland € 20,70 inkl. Versandkosten.

Auslandsvertrieb:

Österreich: A. Hartleben, Inh. Dr. Walter Rob, Buchversandhaus und Pressegroßvertrieb; A-1015 Wien 1; Schwarzenbergstraße 6.

Italien & Schweiz:
Publistein di Galli Cacchioli & Co.; Via Borghese 11; CH-6600 Locarno
Tel.: 00 41 / 91 / 7 51 69 10; Fax: 7 51 71 09
info@publistein.com; www.publistein.com
Zurzeit gilt Anzeigenpreisliste Nr. 38

Bankverbindungen:

Sparkasse Ulm Kto.-Nr. 90 917
(BLZ 630 500 00)

Nachdruck nur mit Genehmigung des Verlages unter ausführlicher Quellenangabe gestattet. Leserbriefe und gezeichnete Artikel decken sich nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte haftet der Verlag nicht. Im Falle höherer Gewalt oder bei Störung des Arbeitsfriedens besteht kein Anspruch auf Lieferung oder Entschädigung. Bei Angaben zu Messen und Veranstaltungen: Fehler und Änderungen vorbehalten.

Erfüllungsort und Gerichtsstand: Ulm

● **Den Preis für diesen Naturwerkstein-Block bestimmen Sie selbst!**
Geben Sie bitte Ihr Angebot bis zum 31. März 2007 unter dem
Stichwort: **REX-MÄRZ-AKTION** wahlweise ● per E-Mail: info@rexgranit.de
oder ● per Telefax: 033844-54718 bekannt. ● **Mindestgebot: 1,- Euro.**

**Der Block wird nach Ihren
Wünschen – gegen Gebühr – perfekt
bearbeitet. Käufername und
Kaufpreis werden im
NATURSTEIN genannt.**

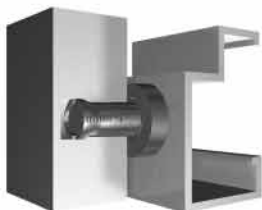
Der Lieto-Red-Block aus der REX-JANUAR AKTION ging an die Firma
● **Betoniartwo-Kamieniarstwo Export-Import HARYNEK & KUBOTSCH s.c.**
Osiedle 10 – PL 47-364 Strzeleczyki ● PREIS: 1001,- Euro

Material: Rosso Balmoral
Block-Nr. 27958
Maße: 265 x 120 x 85 cm
Gewicht: 10.600 kg

Natursteinfassaden mit System



StoVerotec Stone Massive: Unkompliziert solide



Der Fassaden-Spezialist StoVerotec bietet Ihnen jetzt ein perfekt aufeinander abgestimmtes Fassadensystem mit Naturwerkstein: Mit StoVerotec Stone Massive können nahezu alle Formen von Natursteinplatten im Außen- und Innenbereich eingesetzt werden. Die moderne Hinterschnitt-Dübeltechnik macht das System StoVerotec Stone Massive besonders wirtschaftlich, präzise und ermöglicht eine

witterungsunabhängige Montage, denn die Elemente müssen auf der Baustelle nur noch in die Unterkonstruktion eingehängt werden. Gestalterisch sind Ihnen in Sachen Material und Oberflächenbehandlung keine Grenzen gesetzt. Besonders beliebt ist der Kirchheimer Muschelkalk mit seiner langen Tradition als edler und beständiger Naturwerkstein.

Mehr Informationen über unsere Natursteinprodukte finden Sie unter www.stoverotec.de und unter Telefon 0 90 72 99 0-0.